

Kauttionen einführen

Betreff: „Ja zum Kunstquartier“ vom 13. Dezember

Was macht man bloß mit einer Dezernentin, mit einer Verwaltung, mit einem Rat, die derart rücksichtslos, verantwortungslos und kurzsichtig ‚Kulturpolitik‘ betreiben? Wozu braucht Göttingen ein ‚Kunstquartier‘, wenn es nicht in der Lage ist, sein Museum in angemessener Zeit zu sanieren? Warum muss man einem Verleger ein Kunstquartier finanzieren?

Die Bruchbude in der Düsteren Straße wäre schon längst fertig, wenn sich das Objekt rechnen würde. Aber man lässt sich von Zuschüssen blenden, offenbar ohne die Folgekosten richtig einzuschätzen. Vielleicht sollte man wieder Kauttionen für Funktionsträger einführen, die dann sicher vorsichtiger mit fremdem Geld umgingen.

Dr. Dagmar Kleineke,

Dramfeld,

Kreisheimatpflegerin i. R.